



Katholische Akademie

DER ERZDIÖZESE FREIBURG



Veranstaltungsreihe

April – Juli 2026

# Über Leben im Anthropozän

universität freiburg

Günther-Anders-Forschungsstelle

Studium generale  
Adolf-Latzke-Forschungsstelle Freiburg im Breisgau

Theater Freiburg

# Inhalt

- 3        Vorwort
  
- 4        Demokratie im Feuer  
          Jonas Schaible
  
- 6        Die westliche Moderne in  
          Zeiten der globalen Krise  
          Prof. Dr. Detlef Pollack  
          Prof. Dr. Magnus Striet
  
- 8        Sprachmaschinen  
          Prof. Dr. Roberto Simanowski  
          PD Dr. Christian Dries
  
- 10       Die bisherigen Veranstaltungen der Reihe

Die Vorträge der Reihe „Über Leben im Anthropozän“ finden bis auf Weiteres im Wechsel zwischen den Räumlichkeiten der Universität Freiburg und des Theaters Freiburg statt.

Änderungen der Zeiten und Orte vorbehalten. Beachten Sie deshalb bitte immer die aktuellen Veranstaltungsankündigungen unter [www.katholische-akademie-freiburg.de!](http://www.katholische-akademie-freiburg.de!)

Die expansive Dynamik der industrialisierten Gesellschaften hat uns in eine neue Epoche katapultiert. Das Anthropozän stellt die Menschheit vor globale Herausforderungen nie gekannten Ausmaßes: Klimawandel, Artensterben, Umweltzerstörungen, neue Verteilungskämpfe – wir müssen uns auf ein grundsätzlich neues Mensch-Erde-System, auf neue soziale und politische Verhältnisse einstellen.

Nötig für Leben und Überleben in dieser vielfach prekären Erdepoche ist ein umfassendes Verständnis globaler Zusammenhänge und ein innovatives Zusammenwirken von Natur-, Sozial- und Geisteswissenschaften. Gleichermaßen wichtig sind politische Debatten über den Umgang der Zivilgesellschaft mit wissenschaftlichen Erkenntnissen über Sinn und Zweck neuer Technologien. Zu diesen Debatten wollen wir mit unserer Reihe „Über Leben im Anthropozän“ beitragen.

Die Katholische Akademie Freiburg, die Günther-Anders-Forschungsstelle der Universität Freiburg, das Studium generale der Universität Freiburg sowie das Theater Freiburg laden gemeinsam zu den Veranstaltungen ein, die während der Sanierung der Akademie in den Räumlichkeiten des Theaters und der Universität stattfinden werden.

Gerne schicken wir Ihnen im Vorfeld Informationen über die Mitwirkenden zu. Ihr Interesse können Sie uns unter [mail@katholische-akademie-freiburg.de](mailto:mail@katholische-akademie-freiburg.de) mitteilen. Unter dieser Adresse nehmen wir auch Anregungen und Vorschläge zum Verlauf der Reihe entgegen.

Wir freuen uns auf Ihre Besuche und auf die Fortsetzung der Gespräche mit Ihnen!

PD Dr. Christian Dries  
Günther-Anders-Forschungsstelle  
der Universität Freiburg

Prof. Dr. Werner Frick  
Studium generale der  
Universität Freiburg

Josef Mackert  
Katholische Akademie  
der Erzdiözese Freiburg

Felix Rothenhäusler  
Theater Freiburg

# Demokratie im Feuer

Warum wir die Freiheit nur bewahren,  
wenn wir das Klima retten – und umgekehrt

FR 8

Mai  
17 Uhr

Dass im Anthropozän neben anderen zentralen Errungenschaften der Moderne auch die demokratischen Gesellschaftsformen in Gefahr geraten, ist ein inzwischen vielfach belegter Befund.

Der Autor Jonas Schaible fokussiert in seinem Buch „Demokratie im Feuer“ vor allem auf das Verhältnis zwischen Demokratie und Klimawandel. Gegen die Befürchtung, dass Demokratien mit ihren umständlichen Verfahren und ihrer notorischen Kurzatmigkeit nicht in der Lage sind, globalen Langfristphänomenen wie dem Klimawandel beizukommen, vertritt er engagiert die Perspektive der Demokratie.

Mit einer wichtigen Präzisierung: „Die Demokratie wird sich nur bewahren lassen, wenn wir das Klima schützen. Das Klima andererseits wird sich nur demokratisch schützen lassen. Aber Demokratie in Zeiten der Klimakrise muss anders aussehen können als vorher.“

Jonas Schaible wird diese Zusammenhänge in seinem Vortrag näher erläutern und zur Diskussion stellen. Diese Veranstaltung der Reihe „Über Leben im Anthropozän“ ist zugleich ein Beitrag zum Theaterfestival „Performing Democracy“ in Freiburg.

---

**Referent:** Jonas Schaible (Redakteur DER SPIEGEL, Berlin)  
**Studienleiter:** Josef Mackert  
**Ort:** Theater Freiburg, Winterer Foyer



Quelle: Dominik Butzmann/SPIEGEL

**Jonas Schaible** ist Redakteur im SPIEGEL-Hauptstadtbüro. Er studierte Politik- und Medienwissenschaft in Tübingen und Berlin und absolvierte seine journalistische Ausbildung an der Henri-Nannen-Schule in Hamburg. Er schreibt regelmäßig über die Klimabewegung und beobachtet Klimapolitik seit 2018. Für seinen Text „Wer von Ökodiktatur spricht, hat das Problem nicht verstanden“ wurde er 2020 mit dem „Deutschen Reporterpreis“ für den besten Essay ausgezeichnet. 2023 erschien sein Buch „Demokratie im Feuer. Warum wir die Freiheit nur bewahren, wenn wir das Klima retten – und umgekehrt“. Über die Welt und ihre Krisen denkt er in einem persönlichen Newsletter nach.

## Die westliche Moderne in Zeiten der globalen Krise

DO 25

Juni  
20.15 Uhr

Detlef Pollack zählt gleich im Vorwort seines neuen Buches die Problemlagen auf, die den Hintergrund für seine Befragung der westlichen Moderne bilden:

„Das Erstarken populistischer Strömungen, die sich anbahnende Klimakatastrophe, zunehmende Migrationsbewegungen, militärisch ausgetragene internationale Konflikte“. Sie alle gefährden zentrale Errungenschaften der Moderne.

Hinzu kommt, dass der gegenwärtige gesellschaftliche Wandel mit einem tiefen Gefühl des Verlusts verbunden ist. In dieser Situation rät der renommierte Religionssoziologe dazu, einen Schritt zurückzutreten und darüber nachzudenken, was die Dynamik moderner Gesellschaften ausmacht, woraus ihre Gefährdungen resultieren und wo ihre Stärken liegen. Denn die Moderne, sagt Pollack, ist mit ihrer Fähigkeit zur Selbstkorrektur noch längst nicht am Ende.

Im Anschluss an seinen Vortrag wird Detlef Pollack seine Thesen mit Prof. Dr. Magnus Striet diskutieren. Diese Veranstaltung der Reihe „Über Leben im Anthropozän“ findet in Zusammenarbeit mit den „Freiburger Religionsgesprächen“ statt.

---

**Mitwirkende:** Prof. Dr. Detlef Pollack (Religionssoziologie, Münster)  
Prof. Dr. Magnus Striet (Fundamentaltheologie und Philosophische Anthropologie, Freiburg)

**Studienleiter:** Josef Mackert

**Ort:** Universität Freiburg, Hörsaal 1015



Quelle: Lena Giovanazzi

**Prof. Dr. Detlef Pollack** ist Religions- und Kultursoziologe. Er forscht unter anderem über das Verhältnis von Religion und Moderne, über die Geschichte der DDR und über politische Kultur. Nach Professuren in Leipzig, Frankfurt/Oder und New York war Pollack von 2002 bis 2008 geschäftsführender Direktor des Instituts für Transformationsforschung (FIT) an der Europa-Universität Viadrina in Frankfurt/Oder. Danach war er Professor, seit 2022 Seniorprofessor am Institut für Soziologie der Universität Münster.



Quelle: Ullrich Eibler

**Prof. Dr. Magnus Striet** ist Professor für Fundamentaltheologie und Philosophische Anthropologie der Theologischen Fakultät der Universität Freiburg. In zahlreichen Veröffentlichungen wie u. a. in dem 2018 erschienenen Band „Ernstfall Freiheit. Arbeiten an der Schleifung der Bastionen“ setzt er sich für eine Kirche ein, die sich vom modernen Gedanken des Rechts auf individuelle Selbstbestimmung leiten lässt. Seit 2012 lädt er zu den „Freiburger Religionsgesprächen“ an der Universität ein.

# Sprachmaschinen

DO **2**

Juli  
20.15 Uhr

In seiner 2025 veröffentlichten „Philosophie der Künstlichen Intelligenz“ begibt sich der Medienphilosoph und Internetexperte Roberto Simanowski „auf die Suche nach den atemberaubenden Konsequenzen des großen Souveränitätstransfers, der gerade im Gange ist“. Dabei leiten ihn u. a. folgende Fragen: „Gewöhnen uns ChatGPT, Gemini und andere Chatbots das Lesen, Schreiben und Denken ab? Überreden sie uns zu Ansichten, die wir gar nicht haben? Entmündigen Sie uns gerade dadurch, dass sie uns so eifrig zu Diensten sind?“

Für die Reihe „Über Leben im Anthropozän“ sind diese Fragen auch deshalb von Bedeutung, weil der Einsatz von KI dem Menschen bei der zunehmenden Inbesitznahme und Ausbeutung der planetaren Grundlagen noch umfassendere Zugriffe und intensivere Durchdringungen verspricht. Markiert also der rasante Ausbau dieser Technologie einen Kipppunkt im Prozess des Anthropozäns, an dessen Ende intelligente Maschinen die Position des Menschen eingenommen haben werden?

Im Anschluss an den Vortrag wird Roberto Simanowski seine Thesen mit Christian Dries diskutieren.

---

**Mitwirkende:** Prof. Dr. Roberto Simanowski (Philosophie, FU Berlin)

PD Dr. Christian Dries (Günther-Anders-Forschungsstelle der Universität Freiburg)

**Studienleiter:** Josef Mackert

**Ort:** Universität Freiburg, Hörsaal 1015



Quelle: privat

**Prof. Dr. Roberto Simanowski** ist Kulturwissenschaftler und Medienphilosoph. Er lebt in Rio de Janeiro und Berlin und ist Autor von zahlreichen Büchern über Kunst, Kultur und Politik der digitalen Medien. Nach Professuren in den USA, Honkong und der Schweiz forscht er derzeit als Visiting Scholar an der Harvard University und an der Freien Universität Berlin. Sein Buch „Todesalgorithmus. Das Dilemma der künstlichen Intelligenz“ wurde 2020 mit dem Tractatus-Preis für philosophische Essayistik ausgezeichnet.



Quelle: privat

**PD Dr. Christian Dries** war als Wissenschaftlicher Mitarbeiter am Institut für Soziologie der Albert-Ludwigs-Universität sowie als Leiter der wissenschaftlichen Weiterbildung „Digitalethik“ an der Thales-Akademie Freiburg tätig. Seit August 2023 leitet er die „Günther-Anders-Forschungsstelle“ der Universität Freiburg, die sich mit drängenden Gegenwartsproblemen im Anthropozän beschäftigt.

Die bisherigen Veranstaltungen der Reihe:

Geosozologie – eine Soziologie für das Anthropozän  
Prof. Dr. Markus Schroer (7. Dezember 2023)

Der Platz der Menschheit im Anthropozän  
Prof. Dr. Jürgen Renn (8. Februar 2024)

Verkaufte Zukunft – Warum der Kampf  
gegen den Klimawandel zu scheitern droht  
Prof. Dr. Jens Beckert (18. April 2024)

Mit Jura den Planeten retten?  
Maximilian Probst, Prof. Dr. Sabine Schlacke,  
Prof. Dr. Cathrin Zengerling (24. Oktober 2024)

Risiken und Nebenwirkungen –  
PFAS, Antibiotika und andere Chemikalien  
Ina Ebert, Prof. Dr. Michael Müller (14. November 2024)

Klima. Eine Wahrnehmungsgeschichte  
Prof. Dr. Ulrich Bröckling, Prof. Dr. Eva Horn (12. Dezember 2024)

Von der Genesis zur Apokalypse – Ökotheologie im Anthropozän  
Christa Nickels, Prof. Dr. Markus Vogt,  
Prof. Dr. Magnus Striet (30. Januar 2025)

Petro-Melancholie. Das Erdölzeitalter im Spiegel der Kunst (Film)  
Mathias Frick (22. Mai 2025)

Im Bann der fossilen Vernunft  
Dr. Alexander Klose, Dr. Benjamin Steininger (26. Juni 2025)

Wir Feuermacher – Vergangenheit und Zukunft einer amour fou  
Prof. Dr. Jens Soentgen (3. Juli 2025)

„Über Leben im Anthropozän“ / Extra Ökozid  
Andres Veiel (7. Juli 2025)

Rechte der Natur

Prof. Dr. Tilo Wesche,

Prof. Dr. Cathrin Zengerling (23. Oktober 2025)

Zukünftige Vergangenheiten –

Geschichte schreiben im Anthropozän

Prof. Dr. Jan Eickel, Prof. Dr. Sandra Maß (13. November 2025)

Klimasozialpolitik

Prof. Dr. Ulrich Becker,

Eva Maria Welskop-Deffaa (4. Dezember 2025)

Historischer Fallout – Zur Militärgeschichte des Anthropozäns

Prof. Dr. Simone Müller (29. Januar 2026)

Das stille Sterben der Natur

Prof. Dr. Matthias Glaubrecht,

Felix Rothenhäusler (26. März 2026)

**Katholische Akademie  
der Erzdiözese Freiburg**

Postfach 9 47  
79009 Freiburg

[www.katholische-akademie-freiburg.de](http://www.katholische-akademie-freiburg.de)